



Sanierung Moosweg, Hindelbank

Technischer Bericht

Lyssachstrasse 7A • CH-3401 Burgdorf
Fon +41 (0)34 420 84 84 • Fax +41 (0)34 420 84 85
mpag@mpag.ch • www.mpag.ch



M + P I N G E N I E U R E A G



Impressum

Auftraggeber

Einwohnergemeinde Hindelbank
Bauverwaltung
Dorfstrasse 14
3324 Hindelbank

Kontaktpersonen: Christian Rebsamen, Bauverwalter Gemeinde Hindelbank

Bearbeitung

M + P Ingenieure AG
Lyssach Strasse 7a
3401 Burgdorf

Autor: Patrick Mühlheim (PM)

Auftragsnummer: 632.3106

Dokumentenverwaltung

Version	Datum	Autor	Bemerkungen
1	17.09.25	PM	

Inhaltsverzeichnis

1	AUSGANGSLAGE	2
1.1	Einleitung.....	2
1.2	Ingenieurauftrag	2
2	IST-ZUSTAND	3
2.1	Strassenaufbau / Strassenzustand	3
2.2	Strassenentwässerung	4
2.3	Werkleitungen.....	4
2.4	Beleuchtung.....	4
2.5	Diverses.....	4
3	BAUPROJEKT	4
3.1	Foundation und Strassenaufbau	4
3.2	Randabschlüsse	5
4	KOSTENVORANSCHLAG	6
5	WEITERES VORGEHEN	7
6	BEILAGEN ZUM BERICHT	7

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Projektperimeter (rot), Moosweg, Hindelbank	2
Abb. 2: Einmündung Moosweg / alte Bahnhofstrasse	3
Abb. 3: Kreuzung Moosweg / Tulpenweg / Oeleweg	3
Abb. 4: Kreuzung Moosweg / Asterweg	3
Abb. 5: Moosweg richtung Burgdorfstrasse	3
Abb. 6: Normalprofil (schematisch)	5
Abb. 7: Randabschlusstypen (schematisch)	5

Grundlagenverzeichnis

- [1] Geometersituation inkl. Werkleitungskataster
- [2] Normenwerk schweizerischer Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute (VSS)
- [3] Geoportal des Kantons Bern

1 Ausgangslage

1.1 Einleitung

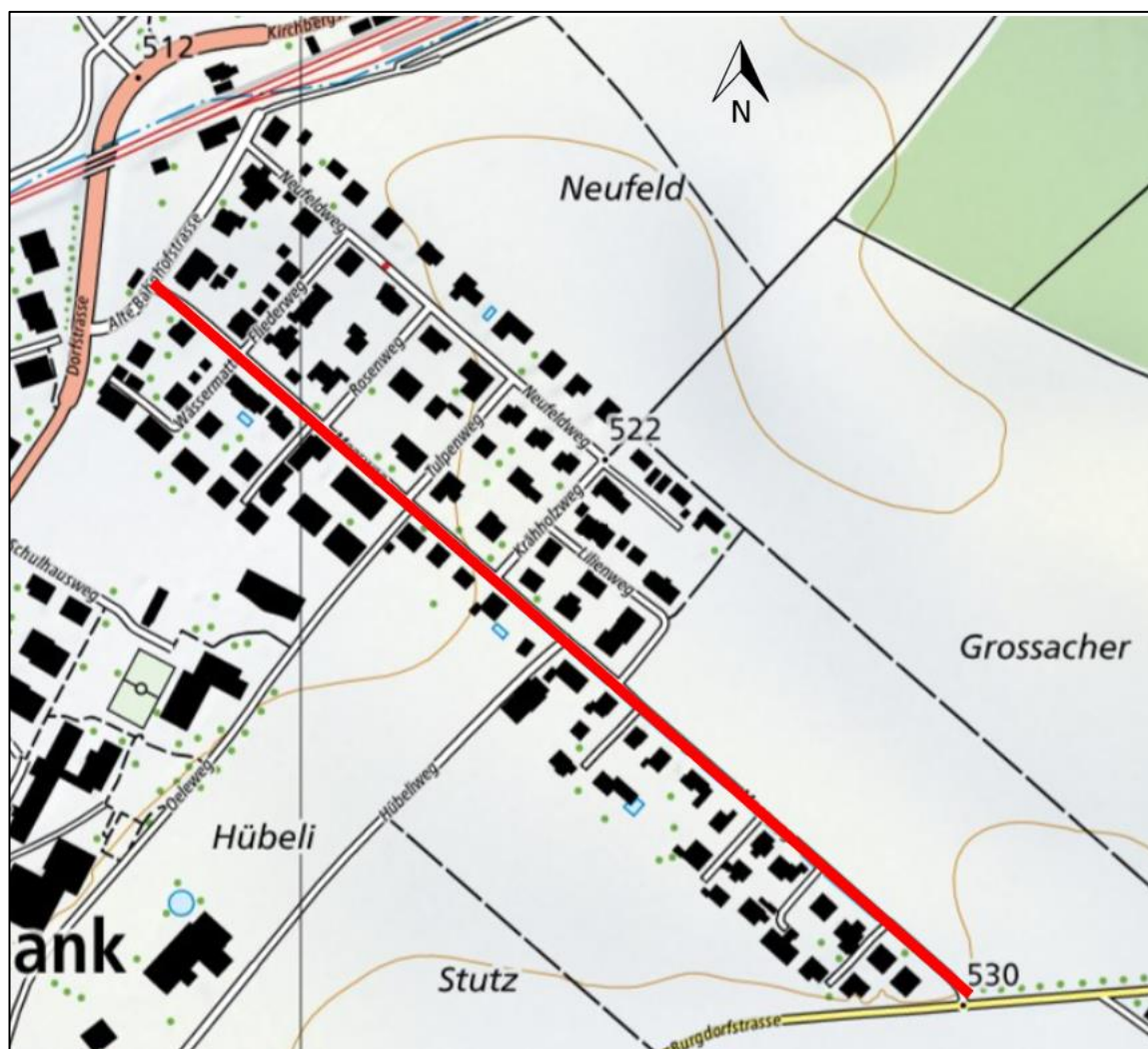


Abb. 1: Projektperimeter (rot), Moosweg, Hindelbank

Der Moosweg ist eine Quartierstrasse in der Gemeinde Hindelbank mit einer Gesamtlänge von rund 660 Metern. Er verbindet die Burgdorfstrasse mit der alten Bahnhofstrasse im und übernimmt damit eine wichtige Funktion für die Erschliessung der angrenzenden Wohnquartiere.

1.2 Ingenieurauftrag

Die Einwohnergemeinde Hindelbank beabsichtigt, am Moosweg eine Belagssanierung durchzuführen. Für die fachliche Begleitung dieser Strassensanierungsmassnahmen wurde die M + P Ingenieure AG angefragt.

2 IST-Zustand

In diesem Kapitel wird der vorhandene Zustand erläutert.

2.1 Strassenaufbau / Strassenzustand

Der Strassenabschnitt von der Alten Bahnhofstrasse bis zum Oeleweg umfasst eine Länge von etwa 200 m. In diesem Bereich zeigen sich deutliche Abnutzungserscheinungen am Belag. Eine Koffierung ist noch, die Randabschlüsse zur Abtrennung vom Trottoir sind defekt und müssen neu erstellt werden. Das Trottoir ist mit einem einschichtigen Belag versehen.

Der anschliessende Abschnitt vom Oeleweg bis zur Burgdorfstrasse erstreckt sich über rund 440 m Länge. Auch hier weist der bestehende Strassenbelag verschiedene Schadstellen und Abnutzungen auf. Insgesamt zeigt sich, dass die gesamte Strasse Sanierungsbedarf aufweist, wobei die Ausprägung der Schäden im unteren und oberen Bereich unterschiedlich ist.



Abb. 2: Einmündung Moosweg / alte Bahnhofstrasse



Abb. 3: Kreuzung Moosweg / Tulpenweg / Oeleweg



Abb. 4: Kreuzung Moosweg / Asterweg



Abb. 5: Moosweg richtung Burgdorfstrasse

Im Jahr 2009 wurden bereits Untersuchungen des Strassenbelags auf polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) durchgeführt. Die damaligen Resultate zeigten, dass Belagsstücke mit PAK kontaminiert waren. Der Grenzwert von $> 1'000 \text{ mg/kg}$ wurde überschritten, was auf eine Entsorgung als Sondermüll hinweist. Im Kostenvoranschlag (KV) wurde die Entsorgung separat berücksichtigt.

Vor Baubeginn werden weitere Untersuchungen durchgeführt, um den Standort des belasteten Materials genauer zu lokalisieren.

2.2 Strassenentwässerung

Die Entwässerung des Mooswegs erfolgt teilweise über die Strassenschulter direkt in den angrenzenden Moosbach. Entlang der gesamten Strasse sind zudem Strassenentwässerungsschacht vorhanden. Besonders im unteren Abschnitt, vom Rosenweg bis zur Alten Bahnhofstrasse, wo die Strasse ein Dachgefälle aufweist und der Moosbach eingedolt verläuft, sind beidseitig Strassenentwässerungsschacht angeordnet. Diese gewährleisten die Aufnahme und Ableitung des Oberflächenwassers sowohl auf der westlichen wie auch auf der östlichen Strassenseite.

2.3 Werkleitungen

Die Werkleitungen für Elektrizität und Wasser wurden im Jahr 2020 im gesamten Perimeter vollständig saniert. Aufgrund einer Anfrage an alle Werke gibt es keine Sanierungsbedürfnisse an den Werkleitungen.

2.4 Beleuchtung

Eine Strassenbeleuchtung ist vorhanden und kann belassen werden.

2.5 Diverses

Im Projektperimeter befinden sich gemäss dem Geoportal des Kantons Bern keine belasteten Standorte (Altlasten).

3 Bauprojekt

Die nachfolgenden Kapitel beschreiben die vorgesehenen Sanierungsmassnahmen im Projektperimeter.

3.1 Foundation und Strassenaufbau

Aufgrund der im Jahr 2020 durchgeführten Werkleitungsarbeiten kann festgehalten werden, dass die bestehende Foundationsschicht im Bereich Alte Bahnhofstrasse bis ca. Asterweg einen genügenden Aufbau aufweist. Ab dem Asterweg bis zur Burgdorfstrasse ist hingegen davon auszugehen, dass ein Kofferersatz erforderlich sein wird. Zur abschliessenden Beurteilung werden vor Baubeginn Baugrunduntersuchungen durchgeführt.

Der neue Strassenaufbau ist wie folgt vorgesehen:

Strasse:

Deckbelag 4 cm AC 11 N,

Tragschicht 7 cm AC T 22 N

Foundationsschicht bestehend oder Ersatz

Trottoir:

Deckbelag 3.5 cm AC 8 N,

Tragschicht 6 cm AC T 16 N

Foundationsschicht bestehend oder Ersatz

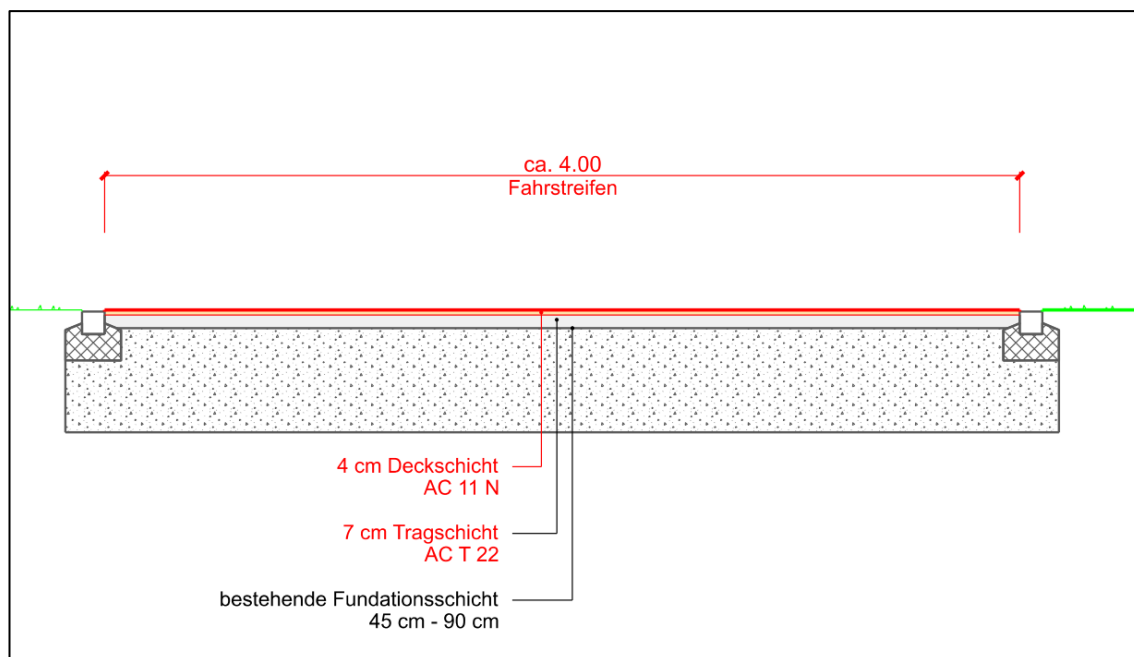


Abb. 6: Normalprofil (schematisch)

3.2 Randabschlüsse

Die bestehenden Randabschlüsse der Strasse befinden sich in einem guten Zustand und werden lediglich lokal saniert. Der Randabschluss im Bereich des Trottoirs wird hingegen vollständig ersetzt, da dieser starke Schäden aufweist. In diesem Abschnitt wird ein Randabschluss SN 16 mit Anschlag +6 cm versetzt. Bei den Überfahrten erfolgt der Einbau eines SN 16 mit Anschlag +4 cm, schräg versetzt.

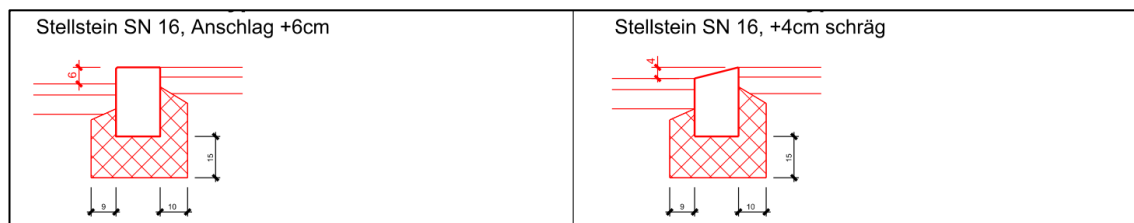


Abb. 7: Randabschlusstypen (schematisch)

4 Kostenvoranschlag

Sanierung Moosweg Hindelbank

Kostenvoranschlag +/- 10% (Investitionskosten), Kostenstand: September 2025

		Gemeinde Hindelbank	
1.	Baumeisterarbeiten (ca. 640 m)	CHF	656'000.00
	NPK 111 - Regierarbeiten	CHF	42'000.00
	NPK 112 - Prüfungen	CHF	6'000.00
	NPK 113 - Installationen	CHF	45'000.00
	NPK 117 - Abbrüche und Demontagen	CHF	130'000.00
	NPK 211 - Baugruben und Erdbau	CHF	65'000.00
	NPK 221 - Foundationsschicht für Verkehrsanlagen	CHF	70'000.00
	NPK 222 - Abschlüsse, Pflasterungen, Plattendecken und Treppen	CHF	48'000.00
	NPK 223 - Belagsarbeiten	CHF	215'000.00
	NPK 222 - Kanalisation und Entwässerung	CHF	35'000.00
2.	Technische Aufwendungen für allfällige Zusatzleistungen	CHF	141'400.00
	Honorare (für Phase Vorprojekt)	CHF	27'000.00
	Honorare (für Phase Bauprojekt)	CHF	27'400.00
	Honorare (für Phase Submission)	CHF	12'500.00
	Honorare (für Phase Ausführungsprojekt und Realisierung)	CHF	74'500.00
3.	Baunebenkosten	CHF	102'000.00
	Absteckung, Einmasse, Geometer, Vermarkung	CHF	10'000.00
	Untersuchungen Baugrund	CHF	20'000.00
	Gärtnerarbeiten	CHF	5'000.00
	Markierung und Signalisation	CHF	10'000.00
	Inkonvenienzen und Entschädigungen	CHF	2'000.00
	Annahme PAK > 1000mg/kg Gebühren Deponie	CHF	50'000.00
	Bewilligungen, Gebühren und Versicherungen	CHF	5'000.00
4.	10% Unvorhergesehenes / Reserve	CHF	89'940.00
Total Investitionskosten exkl. MWST		CHF	989'340.00
MWST (8.1%)		CHF	80'137.00
Rundung		CHF	523.00
Total Investitionskosten inkl. MWST		CHF	1'070'000.00

Annahmen:

- 50% Kofferersatz
- 50% PAK > 250mg/kg und < 1000 mg/kg Belag
- Belag Strasse 11cm / Belag Trottoir 9.5cm

5 Weiteres Vorgehen

Der vorliegende Bericht dient der Gemeindebehörde als Grundlage für die Ausarbeitung der Botschaft an die Gemeindeversammlung betreffend die Auslösung der Strassensanierung.

Im Juli 2025 erfolgte die öffentliche Ausschreibung auf der Plattform SIMAP. Insgesamt gingen sieben fristgerechte Offerten ein. Diese wurden auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit sowie nach den definierten Eignungs- und Zuschlagskriterien bewertet.

Der Ausführungstermin für die Bauarbeiten ist auf den Zeitraum von März 2026 bis Juli 2026 festgelegt.

6 Beilagen zum Bericht

Plan: Sanierung Moosweg Submission 01_Situation_1_200

Burgdorf, 17. September 2025

M + P Ingenieure AG



Thomas Widmer



Patrick Mühlheim